

Rollenspiel mit Losungen

Das Rollenspiel bedarf keiner großen Vorbereitung. Es werden zwei Rollen vorgegeben: Eine alte (A) und eine seelsorgende (S) Person. A bekommt die Vorgabe, dass sie die Losungen immer mal liest und froh ist, dass S da ist, um diese vorzulesen und ein paar Sätze dazu zu sagen. S soll darauf reagieren und erste spontane Antworten finden.

A und S suchen sich für ihre Rolle ein farbiges Tuch, das sie in ihrer Rolle symbolisieren kann. Mit dem Tuch ist auch leichter, eine Rolle wieder abzulegen, sich zu „ent-rollen“.

Sinnvoll ist es, die Losung des Tages (egal, wie sie lautet) zu nehmen. Anstelle der Losung können auch biblische Spruchkarten zum Einsatz kommen. Sie haben oft ein Bild im Hintergrund, das zur Auslegung mitbenutzt werden kann.

Auswertung

- Was wurde gehört (Plenum)?
- Was wollte ich (S) sagen?
- Wie habe ich mich gefühlt (S und A)?
- An was wurde ich erinnert (S)?
- Wie war der Kontakt zueinander (S und A)?
- Habe ich (S) Bilder gebraucht, Bibelworte oder Liedtexte?
- Habe ich (S) Stille ausgehalten o.ä.?